



<https://blz.li/3ub0>

LEICHTATHLETIK: SVERRE LAUENSTEIN

ERFOLGREICHSTER FSVER

Veröffentlicht am 23.08.2023 um 10:38 von Redaktion LeineBlitz

Vergangenen Sonntag veranstaltete der TKJ Sarstedt auf der Sportanlage am Schulzentrum in Sarstedt seinen Hürden- und Läufertag der Deutschen Vermögensberatung. Für die FSV Sarstedt nahmen acht LeichtathletInnen teil.. Sverre Lauenstein (M 8) sollte an diesem Tag der erfolgreichste FSVer sein. Er hatte bei allen Disziplinen die Nase vorn und durfte dreimal ganz oben auf dem Siebertreppchen stehen. Den 50m-Sprint absolvierte er als schnellster mit deutlichen Abstand zur Konkurrenz in 8,40 Sekunden. Im Weitsprung steigerte er seine persönliche Bestleistung um über 20 Zentimeter auf 3,82 Meter, wobei er gleichzeitig den Vereinsrekord verbesserte. Zum ersten Mal startete er abschließend bei brütender Hitze über die 800 Meter und dominierte hier ebenfalls die Konkurrenz. Nach grandiosen 2:59,73 Minuten kam



Niclas Legler aus der FSV Sarstedt springt 4,56 Meter weit, belegt damit Platz drei in seiner Altersklasse M14.

er mit deutlichem Vorsprung ins Ziel und unterbot mit dieser Zeit den seit neun Jahren bestehenden Vereinsrekord um 24 Sekunden. Sein Teamkollege Justus König konnte sich in seiner Altersklasse M 9 zweimal über Platz eins und einmal über Platz zwei freuen. In allen Disziplinen stellte er neue persönliche Bestleistungen auf (50 Meter: 8,15 Sekunden, Weitsprung: 3,80 Meter und 800 Meter: 3:05,62 min). Bennet Scharfenberg (M13) lieferte solide Leistungen ab und stellte sich im 75-Meter-Sprint (11,81 Sekunden), 60 Meter-Hürdenlauf (13,09 Sekunden) und Weitsprung (4,06m) der Konkurrenz. Niclas Legler (M14) zeigte wieder einmal, dass er nicht nur auf der langen Laufstrecke erfolgreich ist. Im 80-Meter-Hürdensprint erreichte er nach 14,9 Sekunden als Zweiter das Ziel, sprang 4,56 Meter weit (Platz drei - persönliche Bestleistung), sprintete über 100 Meter eine Zeit von 14,22 Sekunden (Platz vier) und kam bei der Schlussdisziplin, dem 800 Meter-Lauf, nach 2:29,83 Minuten als Zweiter ins Ziel. Johanna König (W10) schrammte im Weitsprung um einen Zentimeter an Platz eins vorbei. Dennoch erzielte sie mit 3,78 Meter den 2. Platz mit persönlicher Bestleistung. Den 50-Meter-Sprint schloss sie mit 8,47 Sekunden (Platz zwei) ab und in ihrem ersten 800-Meter-Lauf erreichte sie mit 3:16,67 Minuten Platz vier. In der selben Altersklasse sprang Nike Grasse mit 3,68 Meter auf den 4. Platz. Die ein Jahr ältere Mathilda Naumann sprintete die 50 Meter in 8,86 Sekunden und lief ebenfalls erstmals die 800 Meter in 3:13,39 Minuten. Älteste Athletin war an diesem Tag Lilit Korb (W13), die sich ebenfalls ein umfangreiches Programm vorgenommen hatte. Im 75-Meter-Sprint (12,26 Sekunden) und 60-Meter-Hürdenlauf (12,85 Sekunden) lieferte die Schülerin ordentliche Leistungen ab und blieb im Weitsprung mit 4,03 Meter nur knapp unter ihrer persönlichen Bestleistung.